Audi Twin Cup – Wettbewerbsbedingungen 2019

Teilnahme- und gewinnberechtigte Betriebe

- Die Teilnahme- und Gewinnberechtigung entfällt, wenn der Betrieb im Wettbewerbszeitraum eine Abmahnung erhält.
- Teilnahme- und gewinnberechtigt sind alle Audi Partnerbetriebe, die einen Servicevertrag mit der AUDI AG besitzen.
- Jede/r Teilnehmer/in darf nur für ein Team und dabei nur in einer Disziplin (Audi Twin Cup Technik oder Audi Twin Cup Service) und einer Kategorie (*basic* oder *classic*) angemeldet und im Verlauf des Wettbewerbs nicht ausgetauscht werden.

Voraussetzungen für die Teilnahme an Siegerreisen und Finalwettbewerben

- Der Audi Partnerbetrieb liegt beim CEM-Wert Gesamtzufriedenheit mit dem letzten Werkstattbesuch im 6-Monats-Schnitt (aktuell verfügbarer Bericht zum November 2019) über dem Bundesdurchschnitt.
- Der Audi Partnerbetrieb war bonusberechtigt beim Audi Service Bonus 2018
- Zum Zeitpunkt des von der AUDI AG vorgegebenen Anmeldetermins zum Weltfinale 2019 müssen darüber hinaus beide Kriterien (CEM und Service Bonus) von dem teilnehmenden Finalbetrieb (gemäß den bis dahin aktuellst verfügbaren Berichten) erfüllt werden.

Gewinnberechtigte Personen

Gewinnberechtigt sind nur Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die sich namentlich zum Audi Twin Cup angemeldet haben und sich zum Zeitpunkt der Gewinnausschüttung in ungekündigtem Verhältnis zum Audi Partnerbetrieb befinden.

Einsendeschluss

Es gilt das Datum des Online-Eingangs des ausgefüllten Fragebogens.

Wertung

- Die Auswertungen beim Audi Twin Cup erfolgen regional, im Hinblick auf die Verleihung der Pokale *basic/classic* überregional.
- Es werden grundsätzlich nur bis zum Einsendeschluss eingegangene Antwortformulare gewertet.
- Voraussetzung für die Wertung im Audi Twin Cup *classic* ist die Teilnahme von je einem gültigen Service- und Technik-Team als Twin-Partnerteam pro Betrieb. Einzeln angemeldete Teams ohne das entsprechende Partnerteam in der jeweiligen Disziplin (Technik bzw. Service) fallen nach Einsendeschluss der Runde 2 aus der Wertung.
- Die zu erreichende Punktzahl wird nur gegeben, wenn pro Frage alle richtigen (mindestens eine Antwort ist richtig) und keine falschen Antwortmöglichkeiten angekreuzt wurden.
- Die Endplatzierung setzt sich aus den erreichten Punkten der Runde 1 (Audi Twin Cup *basic* – je Disziplin) bzw. der Runden 1 und 2 (Audi Twin Cup *classic* – je Disziplin) zusammen. Die Endplatzierung im Twin Cup setzt sich aus den erreichten Punkten der vernetzten Twin-Partnerteams (Technik und Service) zusammen.
- Die Punktzahl richtet sich nach dem Schwierigkeitsgrad der Fragen (leicht = 1.000 Punkte, mittel = 3.000 Punkte, schwer = 5.000 Punkte).

Gewinne und geldwerter Vorteil

- Sämtliche Gewinne (Reisen und Sachpreise) sind nicht auf andere Personen übertragbar. Eine Barauszahlung ist nicht möglich. Ein Tausch der gewonnenen Reise gegen einen Sachpreis ist ebenfalls nicht möglich. Kann ein Gewinner seine Reise nicht antreten, verfällt sein Anspruch.
- Je nach Verfügbarkeit kann bei den Sachpreisen auch ein gleichwertiger anderer Artikel ausgeliefert werden.
- Die AUDI AG übernimmt für die Incentivereisen und Sachgewinne die Pauschalversteuerung des geldwerten Vorteils gemäß § 37b EStG. Damit sind nicht konzernzugehörige Partner von eventuellen individuellen steuerlichen Folgen einer Einladung durch die AUDI AG oder durch Sachgewinne vollständig freigestellt. Für konzernzugehörige Partner: Die Versteuerung des geldwerten Vorteils erfolgt durch den Audi Partner selbst. Hierfür stellt die AUDI AG als Ausgleich 100% des Bruttowerts des Gewinns zur Verfügung.

Handicapregel und Ausschlusskriterien

- Teams, die im vorangegangenen Wettbewerbsjahr in der Kategorie *classic* eine Reise gewonnen haben, starten im neuen Wettbewerbsjahr bei Teilnahme in der Kategorie *classic* mit einem Handicap von 5 %. Dies gilt grundsätzlich auch, wenn sich ein (bei Zweierteams) bzw. zwei (bei Dreierteams) Teammitglieder des betroffenen Gewinnerteams in einem neuen Team formieren (unabhängig vom Teamnamen).
  Dieses Handicap reduziert die gesamte erreichte Punktzahl dieser Teams um 5 %. Die Kategorie *basic* wird mit keinem Handicap belegt.
- Ausschluss doppelter Gewinnberechtigung im Rahmen des Audi Twin Cup Finales: Es ist möglich, dass ein Team nicht nur durch die Finalteilnahme einen Gewinnanspruch hat, sondern auch in der entsprechenden Einzeldisziplin (Audi Twin Cup *classic* – Technik oder Service). In diesem Fall kann das Team nur die im Finale gewonnene Reise antreten. Weitere Gewinnansprüche (wie auf die Reise in der jeweiligen Einzeldisziplin der Kategorie *classic*) bestehen nicht mehr. In diesem Fall erhalten die Gewinner als Ausgleich einen Sachpreis.
- Jeder Betrieb kann maximal zwei Platzierungen pro Cup (Technik/Service) und Kategorie (*basic* oder *classic*) bei den Sachpreisen einlösen.

Allgemeine Rahmenbedingungen des Wettbewerbs

- Die AUDI AG behält sich Änderungen des Wettbewerbs vor. Der Wettbewerb kann jederzeit abgebrochen werden, ohne dass daraus Ansprüche an die AUDI AG geltend gemacht werden können.
- Für den Datentransfer online und eventuelle Fehler in der Datenbank oder in den Auswertungen wird keine Gewähr übernommen.
- Während des laufenden Wettbewerbs und nach dessen Beendigung behält sich die AUDI AG vor, die Ergebnisse zu prüfen. Falsche Angaben sowie der Verdacht, dass die Antworten innerhalb eines Betriebs (bei mehreren Teammeldungen) nur voneinander abgeschrieben wurden, können (auch nachträglich) zu Punktabzug oder Disqualifikation führen.

Ingolstadt, Mai 2019